

**Bezirksausschuss 23**  
**Allach – Untermenzing**

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 12.10.2006	Stellungnahme Baureferat:
1	<p>Einstellung folgender Punkte in Liste 1:</p> <p>Grunderwerb und Ausbau der Ludwigsfelder Straße östlich Bahnunterführung ab Spiegelbergstraße bis Am Neubruch</p>	<p>Das Baureferat wird ein entsprechendes Bedarfsprogramm erarbeiten und in den Stadtrat einbringen. Eine Aufnahme in das MIP und Grunderwerbsverhandlungen sind derzeit aufgrund des Planungs- und Verfahrensstandes noch nicht möglich.</p>
2	<p>Grunderwerb und Bau von Radwegen entlang Gotteboldstraße und Paul-Ehrlich-Weg zur Landwieder Seenplatte</p>	<p>Die Realisierung der Routen war bislang nicht möglich, da nicht alle notwendigen Grundstücksflächen der LHM zur Verfügung stehen.</p> <p>Route 1:</p> <p>Das Kommunalreferat ist beauftragt, die zur Realisierung der Route 1 (Abschnitt Gotteboldstraße) erforderlichen Grundstücke von den betroffenen Grundeigentümern zu erwerben. Die Erwerbsverhandlungen bleiben trotz des Entgegenkommens des Kommunalreferates schwierig, so dass eine Einigung zum Erwerb dieser Grundstücke nicht absehbar ist.</p> <p>Für den Fall, dass realisierbare Teilabschnitte gebildet werden können, wird das Baureferat dem Stadtrat ein neues Bedarfsprogramm zur Genehmigung vorlegen und für diese Teilabschnitte eine Projektgenehmigung herbeiführen.</p> <p>Route 2: (Paul-Ehrlich-Weg / Müllerstadelstraße)</p> <p>In den Grunderwerbsverhandlungen des Kommunalreferates mit den betroffenen Eigentümern zeichnet sich weiterhin ab, dass wenig Bereitschaft der Anlieger besteht, die betroffenen Grundstücksflächen zu dem angebotenen Preis zu veräußern.</p> <p>Das Baureferat beabsichtigt daher 2007/2008</p>

**Bezirksausschuss 23**  
**Allach – Untermenzing**

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 12.10.2006	Stellungnahme Baureferat:
		<p>einen 1. Bauabschnitt zwischen dem Ende der Bebauung und dem bestehenden Geh- und Radweg im Bereich der BAB A99 zu realisieren. Der 2. Bauabschnitt bis zur Gotteboldstraße kann vom Baureferat erst nach einem erfolgreichen Abschluss der Grunderwerbsverhandlungen realisiert werden.</p> <p>Das Bedarfsprogramm für die Route 2 wurde mit Beschluss des Bauausschusses vom 26.04.2007 genehmigt.</p>
3	Ausbau Verbindungsstraße zwischen Angerlohe und Ludwigsfelder Straße	<p>Eine Aufnahme in das MIP ist derzeit aufgrund des Planungs- und Verfahrensstandes nicht möglich. Die Federführung liegt beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung. Derzeit wird eine Machbarkeitsstudie für das Referat für Stadtplanung und Bauordnung erstellt.</p>
4	Ausbau Bahnweg Waldkolonie zur S-Bahn (Asphaltierung und Beleuchtung gem. Sitzungsvorlage des Baureferates 02-08 / V 08561 – BA-Beschluss vom 10. Oktober 2006)	<p>Bei dieser Maßnahme handelt es sich um ein „Geschäft der laufenden Verwaltung“ und wird über Investitionspauschalen des Baureferates HA Tiefbau finanziert. Die Planung für Ausbau des Rad- und Fußweges wird mit Vorrang betrieben.</p>
6	Ausbau Stieglstraße zwischen Stuhlbergerstraße und Theodor-Fischer-Straße	<p>Wie in vielen Beschlussvorlagen vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung bereits vorgetragen wurde, ist der Ausbau der Stieglstraße nicht in der verkehrsplanerischen Zielsetzung enthalten. Es bestehen keine planungsrechtlichen Festsetzungen für die Straße. Das Baureferat kann daher keinen Ausbau betreiben.</p>